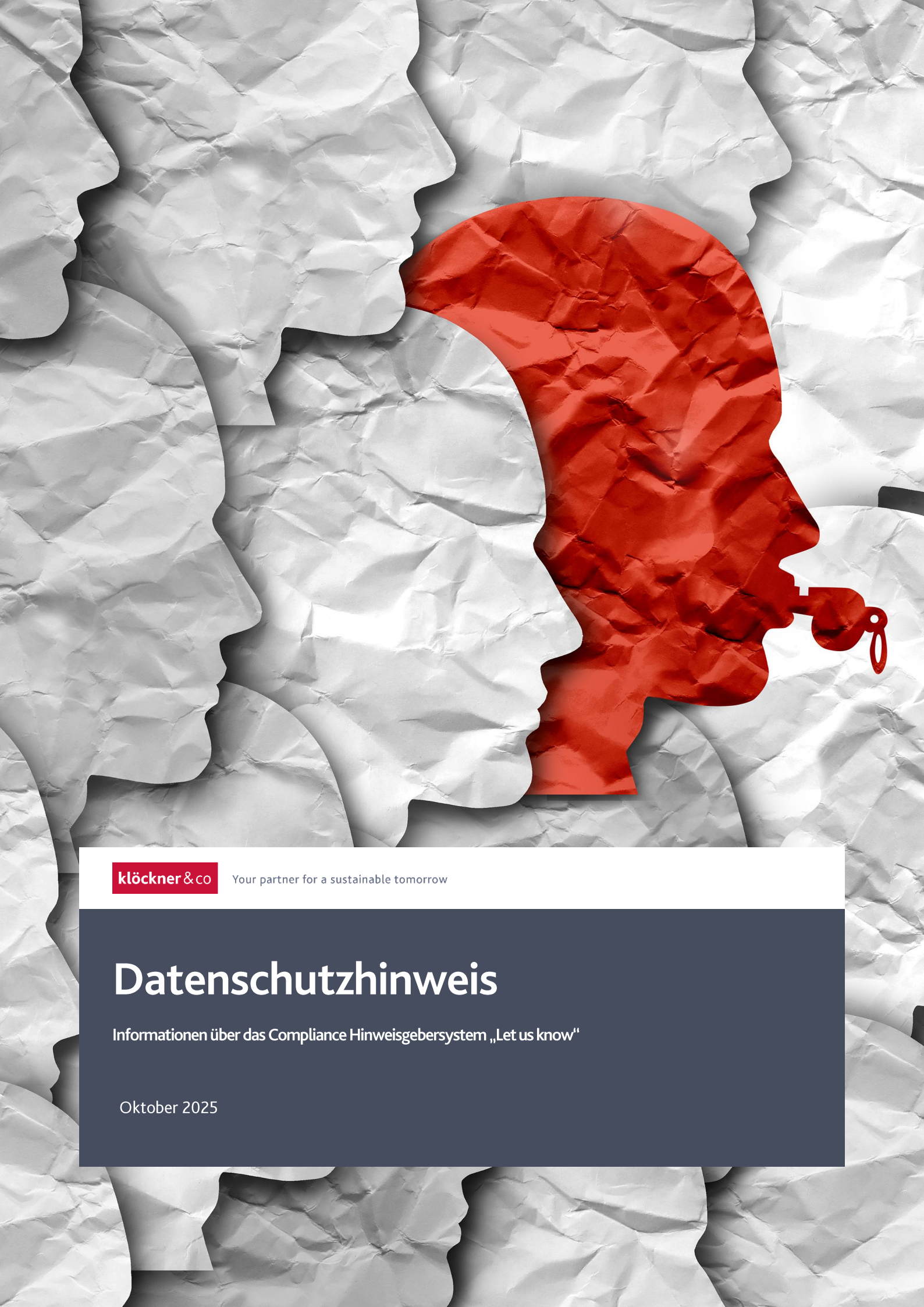




klöckner & co

Your partner for a sustainable tomorrow

Datenschutzhinweis

Informationen über das Compliance Hinweisgebersystem „Let us know“

Oktober 2025

Bitte lesen Sie diesen Datenschutzhinweis aufmerksam durch, bevor Sie einen Hinweis geben

Das Wichtigste in aller Kürze

Anonyme Hinweise

- Sie haben die Möglichkeit uns Informationen zukommen zu lassen, ohne dass Sie Ihre Identität preisgeben müssen.
- Eine Kommunikation erfolgt im weiteren Verlauf über eine automatisch generierte Fallnummer sowie ein Passwort, die Sie dazu verwenden können, um über das Hinweisgebersystem mit uns in Kontakt zu bleiben.
- Eine Rückverfolgung Ihrer Identität über andere Wege, bspw. Ihre IP-Adresse, ist ausgeschlossen.

Sofern Sie nicht anonym bleiben wollen

- Die Verarbeitung Ihrer Identifikationsdaten erfolgt auf Basis einer abzugebenden Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO), die dadurch gegeben ist, dass der Hinweis auch anonym abgegeben werden kann.
- Indem Sie sich freiwillig dafür entscheiden, Ihren Hinweis nicht anonym abzugeben, willigen Sie ausdrücklich in die Verarbeitung Ihrer Identifikationsdaten ein (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)).
- Die mitgeteilten Informationen sowie Ihre Identität werden streng vertraulich behandelt. Sie können nur von Mitarbeitern des National und/oder Corporate Compliance Office und – soweit notwendig – von Systemadministratoren eingesehen werden.
- Ihre Identität wird nur dann preisgegeben, wenn Klöckner hierzu rechtlich verpflichtet ist oder dies für den Ermittlungszweck und/oder zur Verfolgung von Ansprüchen zwingend erforderlich ist. Insoweit können wir nicht völlig ausschließen, dass ihre Identität zu einem späteren Zeitpunkt ggf. Ermittlungsbehörden oder in Gerichtsverfahren offengelegt werden muss.
- Personen, deren Identität Sie über das Compliance Hinweisgebersystem offen legen, werden zur Wahrung ihrer Rechte über den eingegangenen Hinweis und die erhobenen Anschuldigungen informiert, sobald dies die Ermittlungen nicht mehr gefährdet.
- Klöckner sichert zu, dass einen Hinweisgeber keinerlei Nachteile auf Grund seines Hinweises treffen werden, sofern er nicht wissentlich falsche Informationen verbreitet, das Hinweisgebersystem in sonstiger Weise missbraucht oder sich selbst belastet hat.



Wir versichern, dass bei Abbruch der Dateneingabe keinerlei Daten über den Vorgang gespeichert oder übermittelt werden. Schließlich weisen wir Sie noch darauf hin, dass Sie Ihre Meldung bei den verantwortlichen, externen behördlichen Hinweisgeberstellen abgeben können. Bspw. ist in Deutschland die Meldestelle des Bundes beim Bundesamt für Justiz (BfJ) zuständig:

https://www.bundesjustizamt.de/DE/MeldestelledesBundes/MeldestelledesBundes_node.html

Besondere Hinweise zum Widerruf

Der Widerruf der Einwilligung kann in der Regel nur innerhalb eines Monats nach Erhalt des Hinweises erfolgen, da wir verpflichtet sind, dem Hinweis nachzugehen sowie die beschuldigte Person über die gegen sie erhobenen Vorwürfe und eingeleiteten/durchgeführten Ermittlungen zu informieren. Die Widerrufsfrist kann sich in Einzelfällen verkürzen; beispielsweise wenn die Art des Hinweises die unmittelbare Einschaltung einer Behörde oder eines Gerichts erfordert.

Richten Sie Ihren Widerruf an dataprivacy@kloeckner.com.



Inhalt

Das Wichtigste in aller Kürze	1
1 Allgemeine Informationen.....	4
a. Einleitung.....	4
b. Verantwortlicher	4
c. Datenschutzbeauftragter	4
2 Informationen bezüglich des Verarbeitungsverfahrens.....	5
3 Informationen bezüglich der Verarbeitung von Daten	7
a. Datenkategorien	7
b. Zwecke der Verarbeitung.....	8
c. Rechtsgrundlage der Verarbeitung.....	9
d. Freiwillige Datenbereitstellung.....	9
e. Speicherdauer.....	10
f. Empfänger der personenbezogenen Daten	10
g. Transfer in Drittländer	10
4 Was passiert, wenn ich von einem Hinweis selbst betroffen bin oder verdächtigt werde?	11
5 Ihre Rechte.....	11



1 Allgemeine Informationen

a. Einleitung

Mit den folgenden Datenschutzhinweisen möchten wir, die Klöckner & Co SE (nachfolgend auch „Klöckner“, „wir“, oder „uns“), Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte bezüglich dieser Verarbeitung informieren.

b. Verantwortlicher

Datenschutzrechtlich Verantwortlicher ist die

Klöckner & Co SE

Peter-Müller-Straße 24

40468 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 221 88245-0

c. Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Datenschutzbeauftragter der Klöckner & Co SE

Peter-Müller-Straße 24

40468 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 221 88245-0

E-Mail: dataprivacy@kloeckner.com



2 Informationen bezüglich des Verarbeitungsverfahrens

Das Compliance Hinweisgebersystem „Let us know“ („Compliance Hinweisgebersystem“) ist als wesentlicher Bestandteil des Compliance Programms der Klöckner & Co SE ein Web- und telefonbasiertes, automatisiertes Verfahren zur Verhütung von Wirtschaftskriminalität und ähnlich schwerwiegender, das Unternehmen betreffender Verhaltensweisen (z.B. Menschenrechtsverletzungen oder Umweltverschmutzung) bzw. Interessenkonflikten. Klöckner wendet sich an Mitarbeiter, Lieferanten, Kunden und andere Geschäftspartner mit der Bitte, den Verdacht auf schwerwiegende Regelverstöße oder Interessenkonflikte von Mitarbeitern, Lieferanten, Kunden und anderen Geschäftspartnern von Klöckner zu melden.

Schwerwiegende Regelverstöße und Interessenkonflikte sind schwere Verfehlungen und Verhaltensweisen, die gegen Strafvorschriften oder Menschenrechte verstoßen oder sich massiv gegen das Unternehmensinteresse von Klöckner richten. Hierunter fallen insbesondere:

- Menschenrechtsverletzungen
- Banken- und Finanzkriminalität
- Verstöße gegen Wertpapierbestimmungen einschließlich verbotener Insidergeschäfte
- Wettbewerbs- und Kartellrechtsverstöße
- Fälschung und Unterdrückung von Verträgen, Berichten oder Aufzeichnungen
- Korruption (Bestechung und Vorteilsgewährung)
- Geldwäsche und Terrorfinanzierung
- Verstöße gegen das Außenwirtschaftsrecht
- Sonstige die Unternehmensinteressen berührende Straftaten, insbesondere Betrug, Untreue, Diebstahl und Unterschlagung
- Fehlverhalten in Bezug auf Rechnungslegung, interne Rechnungslegungskontrollen, Wirtschaftsprüfung und Bilanzierung
- Schwerwiegende Verstöße gegen umweltrechtliche Bestimmungen
- Verstöße gegen öffentliches Auftragswesen
- Verstöße gegen Produktsicherheit und -konformität
- Verstöße gegen die Verkehrssicherheit
- Verstöße gegen den Strahlenschutz und kerntechnische Sicherheit
- Gefahr der öffentlichen Gesundheit
- Verstöße gegen den Verbraucherschutz
- Verstöße gegen den Schutz der Privatsphäre und personenbezogener Daten, insbesondere der DSGVO



- Verstöße gegen die Sicherheit von Netz- und Informationssystemen
- Interessenkonflikte, die offensichtlich der interessengerechten Ausführung der Aufgaben für Klöckner entgegenstehen und zu erheblichen Vermögens- oder Rufschädigungen von Klöckner führen können.

Sämtliche Angaben, die Sie über sich, über gemeldete Mitarbeiter, Lieferanten, Kunden und andere Geschäftspartner des Klöckner & Co Konzerns oder über sonstige Angelegenheiten machen, die im Zusammenhang mit Klöckner stehen, können zu Entscheidungen führen, die für Mitarbeiter von Klöckner und Dritte, die in den von Ihnen gemeldeten Vorgang verwickelt sind, schwerwiegende Konsequenzen haben können. Darum bitten wir Sie, uns nur Informationen zur Verfügung zu stellen, die nach Ihrem besten Wissen richtig sind. Die von Ihnen bereitgestellten Informationen werden streng vertraulich behandelt.

Die Nutzung des Klöckner Compliance Hinweisgebersystem ist freiwillig und kann auch anonym erfolgen. Bitte beachten Sie jedoch, dass wir einen nicht anonymen Hinweis nur dann annehmen und bearbeiten können, wenn Sie bestätigen, dass Sie diese Datenschutzhinweise gelesen, zur Kenntnis genommen und der Verarbeitung der von Ihnen gemachten Angaben zugestimmt haben.

Sie können entscheiden, ob Ihr Hinweis ausschließlich an die Verantwortlichen einer bestimmten Klöckner & Co Tochtergesellschaft in dem betroffenen Land und/oder an das Corporate Compliance Office der Klöckner & Co SE in Deutschland weitergeleitet werden soll.

Unabhängig von der Möglichkeit der Nutzung unseres Compliance Hinweisgebersystems können Sie sich auch direkt an das Corporate Compliance Office der Klöckner & Co SE wenden, deren Kontaktdaten Sie auf der Webseite unserer Gesellschaft finden.

Ferner können Sie um ein persönliches Treffen mit einem Verantwortlichen der betroffenen Klöckner & Co Tochtergesellschaft und/oder mit einem Vertreter des Corporate Compliance Offices der Klöckner & Co SE bitten.

Der Eingang Ihres Hinweises wird von uns innerhalb von 7 Tagen bestätigt, soweit Sie uns im Rahmen der Nutzung des Hinweisgebersystems Ihre Kontaktdaten zur Verfügung gestellt haben. Wir werden Ihren Hinweis so schnell wie möglich und sorgfältig wie nötig nachgehen und Sie über den Ausgang unserer Ermittlungen im Rahmen der im Hinweisgebersystem zur Verfügung stehenden Kommunikationsmöglichkeiten informiert halten.

Indem Sie sich freiwillig dafür entscheiden, Ihren Hinweis nicht anonym abzugeben, willigen Sie ausdrücklich in die Verarbeitung Ihrer Identifikationsdaten ein DSGVO. Sollten Sie anonym bleiben wollen, so können Sie im Rahmen der Nutzung unseres Hinweisgebersystem unter Angabe einer Fallnummer und eines Passwortes



dennoch mit uns in Kontakt bleiben. Die Fallnummer und das Passwort erhalten Sie jeweils zum Abschluss Ihres Hinweises, abhängig von der Übermittlungsform, entweder am Bildschirm schriftlich angezeigt oder fernmündlich, übermittelt durch einen Mitarbeiter unseres Dienstleisters.

Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal mit uns bezüglich des von Ihnen erteilten Hinweises in Kontakt treten wollen oder sich über den Bearbeitungsstand Ihres Hinweises erkundigen wollen, so können Sie dies sowohl über das Web- als auch das Telefon-basierte Hinweisgebersystem, unter Nutzung der Fallnummer und des Passwortes, tun.

Wir versichern, dass bei Abbruch der Dateneingabe, keinerlei Daten über den Vorgang gespeichert oder übermittelt werden. Eine Rückverfolgung Ihrer Identität über andere Wege, bspw. Ihre IP-Adresse, ist ausgeschlossen.

Schließlich weisen wir Sie noch darauf hin, dass Sie Ihre Meldung bei den verantwortlichen, externen behördlichen Hinweisgeberstellen abgeben können. Bspw. ist in Deutschland die Meldestelle des Bundes beim Bundesamt für Justiz (BfJ) zuständig:

https://www.bundesjustizamt.de/DE/MeldestelledesBundes/MeldestelledesBundes_node.html

3 Informationen bezüglich der Verarbeitung von Daten

a. Datenkategorien

Wenn Sie über das Compliance Hinweisgebersystem einen Hinweis geben, so speichern wir folgende personenbezogenen Daten und andere Informationen, sofern und soweit diese von Ihnen eingegeben oder fernmündlich mitgeteilt und damit für uns zur weiteren Nutzung ausdrücklich freigegeben werden:

- Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten; soweit Sie nicht anonym bleiben möchten;
- Angaben über die betroffene Klöckner-Gesellschaft;
- Ob Sie bei Klöckner angestellt sind;
- Namen sowie sonstige personenbezogene Daten der Personen, die Sie in Ihrem Hinweis angeben, (z.B. Funktionsbeschreibungen, Kontaktdaten);
- Beschreibung, sowie Angaben über Zeit und Ort der nicht regelkonformen Verhaltensweisen;
- Beschreibung des dem Hinweis zu Grunde liegenden Sachverhalts;
- Angaben darüber, ob das jeweilige Management Kenntnis vom nicht regelkonformen Verhalten hat;



- Fragen, die Sie gegebenenfalls haben.

b. Zwecke der Verarbeitung

Klöckner wird die geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere die Rechte des Hinweisgebers und des Beschuldigten, beachten. Die durch Hinweise gewonnenen Informationen werden nur zum Zwecke der Ermittlung und etwaiger Ahndung von schwerwiegenden Regelverstößen oder Interessenkonflikten verwendet.

Sofern nicht von der Möglichkeit einer anonymen Meldung gebraucht gemacht wurde, werden die durch einen Hinweisgeber mitgeteilten Informationen sowie seine Identität streng vertraulich behandelt. Die Identität wird nur dann preisgegeben, wenn Klöckner hierzu rechtlich verpflichtet ist oder dies für den Ermittlungszweck und/oder zur Verfolgung von Ansprüchen zwingend erforderlich ist. Insoweit können wir nicht völlig ausschließen, dass ihre Identität zu einem späteren Zeitpunkt ggf. Ermittlungsbehörden oder in Gerichtsverfahren offengelegt werden muss.

Klöckner sichert zu, dass einen Hinweisgeber keinerlei Nachteile auf Grund seines Hinweises treffen werden, sofern er nicht wissentlich falsche Informationen verbreitet, das Hinweisgebersystem in sonstiger Weise in unzulässiger Rechtsausübung missbraucht oder sich selbst belastet hat.

Personen, deren Identität Sie über das Compliance Hinweisgebersystem offen legen, werden zur Wahrung ihrer Rechte über den eingegangenen Hinweis und die erhobenen Anschuldigungen informiert, sobald dies die Ermittlungen nicht mehr gefährdet.

Abgesehen von dem Hinweis selbst, werden im Laufe der weiteren Bearbeitung des Hinweises personenbezogene Daten und Informationen in der Datenbank des Compliance Hinweisgebersystem gespeichert. Auf diese können nur Mitarbeiter des National Compliance Office einer Klöckner & Co Tochtergesellschaft zugreifen, an die der Hinweis gerichtet ist, ferner – soweit zugestimmt – von Mitarbeitern des Corporate Compliance Offices der Klöckner & Co SE, Deutschland und – soweit technisch erforderlich – von Systemadministratoren. Alle diese Personen sind ausdrücklich zur Einhaltung der Vorschriften der DSGVO sowie aller weiteren geltenden Datenschutzbestimmungen und zur Wahrung der Vertraulichkeit verpflichtet. Diese Verpflichtung gilt auch für Mitarbeiter anderer interner oder externer Stellen, soweit deren Einschaltung zur Aufklärung erforderlich ist.



c. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt regelmäßig auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO (Einwilligung), fallweise auch im Rahmen der Erfüllung einer uns obliegenden rechtlichen Pflicht nach Buchstabe Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe c DSGVO (insb. zur Umsetzung des Hinweisgeberschutzgesetzes bzw. die jeweilige nationale Umsetzung der Vorgaben der Richtlinie 2019/1937 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23.10.2019 zum Schutz von Personen, die Verstöße gegen das Unionsrecht melden) und gegebenenfalls im Rahmen der Wahrung unserer berechtigten Interessen, welche in der Aufdeckung und Prävention von Missständen und der damit verbundenen Abwendung von Schäden und Haftungsrisiken (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO i.V.m. §§ 30, 130 OWiG und/oder unserem Code of Conduct) liegen.

Betrifft ein eingegangener Hinweis einen Beschäftigten von Klöckner, dient die Verarbeitung zudem der Verhinderung von Straftaten oder sonstigen Rechtsverstößen, die im Zusammenhang mit dem Beschäftigtenverhältnis stehen (§ 26 Abs. 1 BDSG).

Auf Verlangen des Meldenden stellt Klöckner eine einzelfallbezogene Zuordnung von Verarbeitungszwecken zu Rechtsgrundlagen zur Verfügung.

Besondere Hinweise zum Widerruf

Der Widerruf der Einwilligung kann in der Regel nur innerhalb eines Monats nach Erhalt des Hinweises erfolgen, da wir verpflichtet sind, dem Hinweis nachzugehen sowie die beschuldigte Person über die gegen sie erhobenen Vorwürfe und eingeleiteten/durchgeführten Ermittlungen zu informieren. Die Widerrufsfrist kann sich in Einzelfällen verkürzen; beispielsweise wenn die Art der Meldung die unmittelbare Einschaltung einer Behörde oder eines Gerichts erfordert.

Richten Sie Ihren Widerruf an dataprivacy@kloeckner.com.

d. Freiwillige Datenbereitstellung

Die Nutzung des Klöckner Compliance Hinweisgebersystem „Let us know“ ist freiwillig und kann wahlweise unter Nennung des Namens als auch anonym erfolgen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass wir persönliche Hinweise nur dann annehmen und bearbeiten können, wenn Sie bestätigen, dass Sie diesen Datenschutzhinweis gelesen, zur Kenntnis genommen und der Verarbeitung der von Ihnen gemachten Angaben ausdrücklich zugestimmt haben.



e. Speicherdauer

Die gespeicherten personenbezogenen Daten werden nur so lange aufbewahrt, wie deren Kenntnis für die Bearbeitung des Hinweises und gegebenenfalls für die Einleitung von Sanktionen oder Geltendmachung von Ansprüchen oder im Zusammenhang mit Strafverfolgungsmaßnahmen oder -verfahren (z. B. Nebenklägerschaft) sowie Bußgeldverfahren erforderlich ist oder die Daten von Gesetzes wegen aufbewahrt werden müssen. Die gesetzliche Aufbewahrungsdauer der Dokumentation beträgt drei Jahre nach Abschluss des Verfahrens.

f. Empfänger der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten, die uns über das Klöckner Compliance Hinweisgebersystem „Let us know“ erreichen, können grundsätzlich nur von Mitarbeitern der Compliance Organisation der Klöckner & Co Tochtergesellschaft, an die der Hinweis gerichtet ist und/oder (soweit zugestimmt) von Mitarbeitern des Corporate Compliance Offices der Klöckner & Co SE, Deutschland und – soweit notwendig – von Systemadministratoren eingesehen werden.

Eine Übersicht der Tochtergesellschaften können Sie dem jeweils aktuellen Geschäftsbericht entnehmen, der auf der Webseite unserer Gesellschaft abrufbar ist.

In besonderen Fällen kann es notwendig sein, andere Vertrauensstellen, wie den Datenschutzbeauftragten oder den Betriebsrat / Sprecherausschuss und vergleichbare Stellen einzubinden.

g. Transfer in Drittländer

Die Webseite auf der Sie Ihren Hinweis eingeben, als auch das Hinweisgebersystem selbst, wird durch unseren Dienstleister in den USA betrieben. Zudem kann zur Aufklärung des Sachverhalts selbst eine Drittlandübermittlung erforderlich sein. Dies ist in der Regel der Fall, wenn sich um Hinweise handelt, die sich in einem Drittland ereignet haben.

Bitte beachten Sie, dass nicht in allen Drittländern ein von der Europäischen Kommission als angemessen anerkanntes Datenschutzniveau besteht. Für Datenübermittlungen in Drittländer, in denen kein angemessenes Datenschutzniveau besteht, stellen wir vor der Weitergabe sicher, dass beim Empfänger selber ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z.B. durch den Abschluss von Standardvertragsklauseln).



4 Was passiert, wenn ich von einem Hinweis selbst betroffen bin oder verdächtigt werde?

Wenn Sie von einem Hinweis an das Compliance Hinweisgebersystem selbst betroffen sind, wird die zuständige Stelle innerhalb der Klöckner & Co Organisation sich diesbezüglich mit Ihnen in Verbindung setzen, sobald hierdurch das Aufklärungsinteresse nicht mehr beeinträchtigt wird.

Wir werden Sie über Folgendes informieren:

- Die Vorwürfe, die gegen Sie erhoben werden;
- Die Personen oder Abteilungen, die Informationen oder Berichte über die Vorwürfe erhalten können;
- Wie Sie Ihr Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und gegebenenfalls deren Berichtigung, Löschung oder Sperrung wahrnehmen können.

Wenn die Weitergabe einer dieser Informationen die Rechte anderer verletzen würde, werden wir diese Informationen nur im Falle einer Rechtspflicht weitergeben.

5 Ihre Rechte

Sie können sich jederzeit mit einer formlosen Mitteilung an unseren Datenschutzbeauftragten wenden, um Ihre Rechte gemäß der DSGVO auszuüben (Kontakt Daten oben unter Ziffer 1. c)).

Diese Rechte sind die folgenden:

- Das Recht, Auskunft über die Datenverarbeitung zu erhalten, sowie eine Kopie der verarbeiteten Daten (Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO),
- das Recht, die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Ergänzung unvollständiger Daten zu verlangen (Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO),
- das Recht, die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, sowie, falls die personenbezogenen Daten veröffentlicht wurden, die Information an andere Verantwortliche über den Antrag auf Löschung (Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO),
- das Recht, die Einschränkung der Datenverarbeitung zu verlangen (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO),
- das Recht, die personenbezogenen Daten der betroffenen Person in einem strukturierten, allgemein gebräuchlichen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und die Übermittlung dieser Daten an einen



anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen zu verlangen (Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO),

- das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung, um sie zu unterbinden (Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO),
 - Außerdem können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einlegen, sofern die Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung erfolgt.
 - Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst an die in diesem o Datenschutzhinweis aufgeführten Kontaktdaten erfolgen.
 - Wird das Widerspruchsrecht in Anspruch genommen, prüfen wir umgehend, inwieweit die gespeicherten Daten, insbesondere für die Bearbeitung eines Hinweises, noch erforderlich sind. Nicht mehr benötigte Daten werden unverzüglich gelöscht.
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen, um eine Datenverarbeitung, die auf Ihrer Einwilligung beruht, zu unterbinden. Der Widerruf hat keinen Einfluss auf die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der Einwilligung vor dem Widerruf (Widerrufsrecht, Art. 7 DSGVO),
- das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Datenverarbeitung gegen die DSGVO verstößt (Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, Art. 77 DSGVO).

Besondere Aufklärung zum Widerruf

Der Widerruf der Einwilligung kann in der Regel nur innerhalb eines Monats nach Erhalt des Hinweises erfolgen, da wir verpflichtet sind, dem Hinweis nachzugehen sowie die beschuldigte Person über die gegen sie erhobenen Vorwürfe und eingeleiteten/durchgeführten Ermittlungen zu informieren. Die Widerrufsfrist kann sich in Einzelfällen verkürzen; beispielsweise wenn die Art des Hinweises die unmittelbare Einschaltung einer Behörde oder eines Gerichts erfordert.

Richten Sie Ihren Widerruf an dataprivacy@kloeckner.com.



Klöckner & Co SE
Peter-Müller-Straße 24
40468 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 88245-0
E-Mail: dataprivacy@kloeckner.com

